

Bad Arolsen,
20. August 2019
Seite 1/2

Archivar oder Historiker (m/w/d)

-Schwerpunkt neueste /
osteuropäische Geschichte-

Sie nehmen die Erschließung von Beständen zum Schicksal von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern während des Zweiten Weltkriegs und danach vor.

Die durch die Arolsen Archives in den 1990er Jahren als Kopien erworbenen Sammlungen aus Archiven in den ehemaligen Sowjetrepubliken sowie weitere Erwerbungen zum gleichen Themenfeld müssen durch eine Erschließung und Indizierung für Forschende und interessierte Öffentlichkeit nutzbar gemacht werden. Sie erforschen die Bestandsgeschichte, stellen diese in ihrer Komplexität aber in leicht verständlicher Sprache dar und wirken bei der Indizierung von Namen auf den Dokumenten mit.

Ihr Weg zu den Arolsen Archives

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Geschichtswissenschaften bzw. Archivwissenschaften oder einen Studienabschluss Slawistik, russische Philologie oder einen gleichwertigen Abschluss. Sehr gute Kenntnisse der neueren Geschichte insbesondere der NS-Zeit und ihrer Folgen in Osteuropa sind erforderlich.

Sehr gute Kenntnisse der englischen, deutschen und russischen Sprache mündlich und schriftlich sowie Bereitschaft und Fähigkeit zu eigenständigem und teamorientiertem Arbeiten runden Ihr Profil ab.

Mehr als nur ein Arbeitsplatz:

Bei uns finden Sie Perspektiven in einem internationalen Umfeld sowie:

- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit von Home Office
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Bewertung:

Die Eingruppierung erfolgt nach den Tarifverträgen für die Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften (TV AL II *) Gehaltsgruppe C-6.

Die Stelle ist befristet für 2 Jahre.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) bevorzugt berücksichtigt.

Interessiert?

Möchten Sie in Zukunft zu unserem kreativen Team gehören? Dann erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **18. September 2019** an hr@arolsen-archives.org. Rückfragen beantwortet gerne Herr Dr. Christian Groh, christian.groh@arolsen-archives.org.

*)

*) Weitere Informationen zum Tarifvertrag TV AL II finden Sie [hier](#)

Seit Mai 2019 lautet der operative Name „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“. Als Organisationsname bleibt International Tracing Service (ITS) bestehen, da die internationalen Abkommen mit den Mitgliedstaaten auf diesen Namen lauten. In dieser Stellenausschreibung wird der operative Name genannt, unter dem die Institution öffentlich auftritt.